

“Was uns wichtig ist”

**Treue und Ver·bunden·heit
zur Stiftung Scheuern**



Die Leitung der Stiftung hat im Mai 2026
einen Text in schwerer Sprache auf·geschrieben.

Hier sind die wichtigsten Punkte daraus in einfachen Worten er·klärt.



Ein·leitung

Laut unserer Regeln arbeiten wir
im Auf·trag für die Menschen.

Und dabei glauben wir:

Alle Menschen sind gleich.

Diese Regeln gelten für **alle** Mit·arbeiter.

Es gibt die gleichen Regeln für alle Menschen,
egal welche Religion sie haben.

Und auch,
wenn sie gar nicht oder anders glauben.

Auch diese Menschen haben die gleichen Auf·gaben und Pflichten.
Und sie haben auch die gleichen Rechte.

Wir alle wollen fried·lich und mit Respekt
gut zusammen arbeiten.

1. Treue zur Stiftung und dem was uns wichtig ist

Alle Mit·arbeiter halten zur Stiftung.
Und sie arbeiten alle für die gleichen Ziele.

Wir wollen Menschen in Not helfen.

Das steht in unseren Regeln ganz oben.

Dort steht auch,
dass jeder Mensch gleich viel wert ist.

Alle gehen gut mit·einander um.
Jeder passt auf sich selbst und
auch die anderen Menschen auf.



2. Die Stiftung erklärt was wichtig ist

Die Stiftung hilft ihren Mit·arbeitern
diese wichtigen Regeln besser zu ver·stehen.

Dazu bietet sie Kurse an.
In diesen wird erklärt,
was im Um·gang mit·einander wichtig ist.

Was für unseren Glauben wichtig ist.
Wie Gott uns Menschen sieht.

Die Mit·arbeiter ver·stehen so ihre Arbeit besser.



3. In der Stiftung sind alle Menschen gleich und es soll keine Gewalt geben

Alle Menschen ver·dienen den gleichen Respekt.
Wir gehen mit allen Menschen gleich gut um.

Die Stiftung ist gegen alle Formen von Gewalt.

Egal ob körper·liche Gewalt,
oder Gewalt mit Worten oder Hand·lungen.

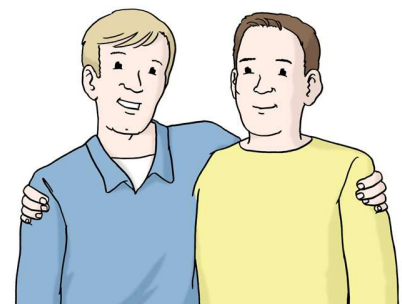
Und auch gegen Un·gerecht·igkeit.

Kein Mensch wird aus·ge·schlossen
oder schlechter be·handelt.

Alle Menschen haben die gleichen Rechte.
Alle Menschen dürfen frei sein.

Menschen, die das anders sehen,
passen nicht zu uns.

Sie können nicht in der Stiftung arbeiten.



4. Jeder zeigt immer und überall Verantwortung

Die Mitarbeiter der Stiftung halten sich an diese Regeln.
Bei der Arbeit und auch in der Freizeit.

Sie achten darauf,
was sie sagen und tun.

Sie sagen nichts,
was nicht zu den Regeln der Stiftung passt.

Sie tun nichts,
was den Ruf der Stiftung schlecht macht.

Außerdem darf niemand
einem anderen seine Meinung aufdrängen.

Zum Beispiel zu Dingen,
die in der Welt passieren,
Politik oder was man glaubt.

Das gilt vor allem gegenüber unseren Klienten.



5. Richtiger Umgang mit unseren Klienten

Mitarbeiter dürfen keine privaten
oder sexuellen Beziehungen zu Klienten haben.

Auch dürfen sie keine Geschäfte zusammen machen
oder zum Beispiel Geld verleihen.

Das gilt solange sie in der Stiftung arbeiten.

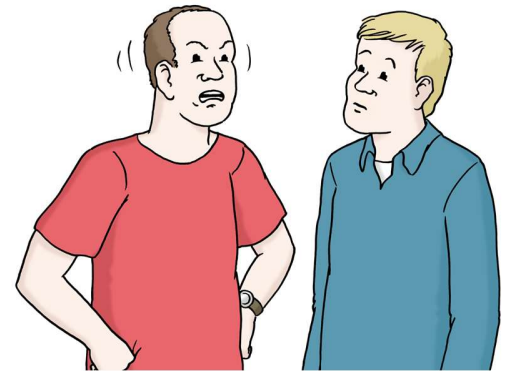
Klienten vertrauen den Mitarbeitern.
Das dürfen die Mitarbeiter nicht ausnutzen.



Melde-pflicht

Wenn jemand gegen die Regeln ver·stößt,
muss das dem zu·ständigen Chef gesagt werden.

Die Stiftung braucht diese Infos,
damit sie helfen und be·schützen kann.

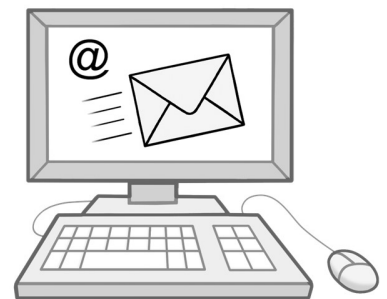


Man kann auch eine Mail schreiben an:

meldebeauftragte@stiftung-scheuern.de

oder

ansprechstelle@diakonie-hessen.de



Wenn sich jemand nicht an die Regeln hält,
hat das Folgen:

Diese Person darf dann vielleicht
nicht mehr in der Stiftung arbeiten.

Und es kann auch sein,
dass sie noch eine Strafe zahlen muss.